

Beitragsordnung

- (1) Für ordentliche Mitglieder werden folgende Beitragssätze festgelegt:
- a) Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe und deren jeweilige Vereinigung/Fachverbände zahlen bei einem Jahresumsatz (Durchschnitt der letzten zwei Jahre):
- | | | | |
|-----|------------|------------------------------|------------|
| bis | 0,5 Mio. € | einen jährlichen Beitrag von | 300,00 € |
| bis | 1 Mio. € | einen jährlichen Beitrag von | 500,00 € |
| bis | 5 Mio. € | einen jährlichen Beitrag von | 1.000,00 € |
| ab | 5 Mio. € | einen jährlichen Beitrag von | 2.000,00 € |
- b) Behörden, staatliche und kommunale Stellen (öffentliche Verwaltungen, Körperschaften, Anstalten) zahlen jährlich 500,00 €
- c) Einrichtungen der Lehre und Forschung zahlen jährlich 250,00 €
- d) Natürliche Personen zahlen jährlich 150,00 €
- (2) Für fördernde Mitglieder gelten die unter (1) genannten Sätze als Mindestbeträge.
- (3) Folgende Aufnahmegebühren sind zu entrichten:
- | | | |
|----|-----------------|----------|
| a) | Mitgliedsfirmen | 200,00 € |
| b) | alle anderen | 50,00 € |
- (4) Über die Beitragshöhe von Überkreuz-Mitgliedschaften mit Vereinen, Verbänden, Netzwerken, Körperschaften, öffentlichen Einrichtungen u. ä. entscheidet der Vorstand.
- (5) Ehrenmitglieder zahlen keine Beiträge.
- (6) In besonderen Notlagen können Mitgliedsfirmen durch den Vorstand zeitlich befristete Rabatte gewährt werden.
- (7) Die Beiträge sind jährlich im Voraus fällig.

Berlin/Potsdam, den 28.11.2002